

Erledigt

Lenovo S10 Hackintosh neu aufsetzen

Beitrag von „TheHedgehog“ vom 26. Oktober 2013, 22:24

Hallo zusammen!

Ich bin neu hier und habe mich angemeldet, weil ich meinen kleinen Hackintosh neu einrichten möchte und hoffe von den Profis hier den besten Weg zu erfahren.

Bei dem Gerät handelt es sich um ein Lenovo S10 (ja, nur S10, KEIN e, 2,3 usw...) und ich habe mir es damals für ein paar schlappe Kröten gekauft um es als leichtes und mobiles Reisegerät dorthin mitzuschleppen wo ich meine teuren Macbook Air und Macbook Pro nicht hin mitnehmen will (Festivals, Motorradtouren, Grillparties usw...).

Ich habe auch schon seit knapp 3 Jahren einen Hackintosh drauf - bin also nicht ganz unerfahren. Installiert ist ein Snow Leopard 10.6.1. Außerdem hab ich mir einen relativ vermurksten Dual Boot zusammengeschustert, und auch noch Windows XP drauf laufen für den Fall der Fälle.

Ganz so 100% rund lief der Hackintosh aber leider nie. Manchmal gabs Probleme beim Wake-Up (ca. jeder 4 Wake macht Zicken, manchmal hängt die 0 Taste, manchmal spinnt der Sound, manchmal gibts sogar direkt ne Panic), die LAN Schnittstelle funktioniert garnicht, die Webcam funktioniert nicht, BootCamp funktioniert nicht und Systemupdates sind natürlich auch nicht möglich.

Da ich das Teil auch immer wieder verliehen hatte, und selbst viel Schindluder mit getrieben habe, ist das System zwischenzeitlich auch extrem vermüllt, und eigentlich hätte ich gerne nen sauberen BootCamp dual Boot mit nem Windows 8 (wenn ich bei meinem jetzigen DB Win XP ersetze, ist auch OSX im Eimer). Abgesehen davon habe ich zwischenzeitlich verschiedene Anleitungen gelesen die sagten dass ein Update auf 10.6.8 möglich ist, LAN funktioniert, BootCamp funktioniert und der Wake gefixt ist. Wenn ichs richtig sehe ist auch Snow Leo die letzte funktionierende OSX version, denn ab Lion wird ne 64bit Architektur vorausgesetzt, richtig?

Da ich überall nur Teile, oder gar widersprüchliche Anleitungen finde, könnte mir jemand ne VOLLSTÄNDIGE Schritt für Schritt Anleitung Posten/Verlinken/sonst wie geben, wie ich speziell bei diesem Gerät den best möglichen Hackintosh drauf bekomme?

Vielen Dank schonmal im Vorraus!

Beitrag von „Griven“ vom 26. Oktober 2013, 23:18

Aaaaalso...

Boot Camp kannst Du auf Hackintosh Systemen komplett vergessen, das geht schlicht nicht, die Lösung hier lautet Dual Boot alles andere funktioniert nicht und tut nicht das mal Fakt.

Was Lion angeht ist das nicht ganz richtig, dass geht auch, glücklicherweise noch mit 32Bit und einen passenden Atom Kernel dafür gibt es auch. Sprich es spricht eigentlich fast nichts gegen Lion auf dem S10 😊

Beitrag von „TheHedgehog“ vom 27. Oktober 2013, 13:35

Hallo Griven, und vielen Dank für die Antwort!

Das mit dem DualBoot ist ja ärgerlich. Ich hatte in einem anderen Forum irgendwo gelesen, dass eben grade mit dem S10 bei richtiger Behandlung BootCamp möglich wäre. Eben grade beim S10 - als besonders hervorgehobenes Extra. Nach deren Anleitung tut dann hingegen wiederum der LAN Anschluss und die Webcam nicht - andere Vorgehensweisen kriegen das allerdings dann wiederum hin... -- ...is halt alles ne große Bastelei, dass ist mir klar.

Ich erinnere mich noch wie ich damals den DualBoot eingerichtet habe. Ein Wochenende Trial and Error mit mehrfacher Neuinstallation beider OS, bis ich die richtige Installationsfolge und Vorgehensweise raus hatte...

Lion ist also doch möglich? Wusste nicht, dass Lion und dann wohl auch noch ML (?) nen 32bit Support haben... Damit ist dann Mavericks das erste reine 64bit release, oder? Ich glaube trotzdem, ich bleibe bei 10.6.8... Wenigstens noch ein System im Haus mit Rosetta 😊

Beitrag von „toemchen“ vom 27. Oktober 2013, 14:18

An deiner Stelle würde ich auch lieber bei SnowLeo bleiben. Ob sich der Aufwand lohnt ist nämlich schon fraglich. Außerdem ist Lion, wie ich finde, ziemlich langsam. Erschwerend kommt auch hinzu das die ersten Update´s auch nicht leicht zu installieren sind. Gerade durch die 32 Bit Version sind Fehler schon vorprogrammiert. - Bitte schlagt mich nicht, aber das ist meine Meinung und ich selber habe ziemlich viele Probleme unter Lion gehabt.

Das größte Problem sollte aber das OS selber sein. Um überhaupt eine Installation durch zu führen brauchst du den Originalen Stick der nurnoch zu überhöhten Preisen zu finden ist. Deshalb, ich rate dir davon ab. Wenn du es trotzdem versuchen willst, dann helfen wir natürlich gern.

Achso, Herzliches Willkommen 😊

Beitrag von „ProfA12345“ vom 27. Oktober 2013, 14:57

Das Hauptproblem, mit Lion, ist meines Wissens, die Intel GMA 950. Die wurde mit Lion komplett ausgesperrt und wäre außerdem hoffnungslos überfordert...

Beitrag von „TheHedgehog“ vom 27. Oktober 2013, 19:00

Also SL it is...

Das mit dem Stick ist kein Problem. Ich bin seit weit über 10 Jahren Macuser, und hatte in der Zeit ca. 10-12 verschiedenste originale Macs. Jedes OS Update habe ich mir soweit es gieng als Boxed Copy (also DVD oder originaler Stick) besorgt.

Auch aus dem Grund habe ich mich eben damals für nen Hackintosh entschieden, da der größte Teil meiner Infrastruktur hier eben nen angefressenen Apfel auf der Außenseite hat (ich hab auch noch Windows und Linux Maschinen laufen, aber hauptsächlich verwende ich OSX). Ich brauch einfach nur ein kleines, zuverlässiges Drecksanetbook für den harten Einsatz... Da reicht mir SL (abgesehen davon ist OSX auch das performanteste System was ich auf den Netbook fahren kann. Unter Windows starten manche Programme nichtmal die unter OSX wirklich sauber rennen... Photoshop z.B. ;)).

Beitrag von „toemchen“ vom 27. Oktober 2013, 19:06

Alles klar. Wäre damit alles geklärt?

Beitrag von „TheHedgehog“ vom 27. Oktober 2013, 19:25

Ähm, Jein... eher nein...

Ich hatte gehofft ne Schritt für Schritt Anleitung zu bekommen was ich am besten in welcher Reihenfolge mache, um am Ende ALLES (also auch Webcam, LAN Port, usw...) zum laufen zu kriegen, und wie ich den DualBoot am besten Anstelle.

Ich weiss ist so viel verlangt, aber ich bin über alle Tips dankbar. Ich weiss noch wie sehr ich vor 3 Jahren geflucht habe, und das will ich mir diesmal gerne ersparen.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 27. Oktober 2013, 21:13

Eine Schritt für Schritt-Anleitung wirst du hier nicht bekommen! Helfen werden wir gerne. Du mußt also schon selber tätig werden in Bezug auf Hilfe. Hier kannst du dich schon einmal sehr gut informieren in Bezug auf Installation von Snow Leopard:

<http://hackintosh-forum.de/ind...BlogOverview&categoryID=7>

Und hier etwas zum Dual-Boot: <http://hackintosh-forum.de/ind...logOverview&categoryID=28>

Oder auch mal das komplette WiKi durchstöbern: <http://hackintosh-forum.de/index.php?page=UserBlogOverview>

Beitrag von „TheHedgehog“ vom 27. Oktober 2013, 21:15

Super, danke schön! Wie gesagt, ich hab ja schon Erfahrung, aber die war eben nicht so gut, soweit ich mich erinnern kann...

Beitrag von „TheHedgehog“ vom 1. November 2013, 07:02

Sooo... Also ich hab das Book platt gemacht, und den ganzen Tag "rumgehackintoshed" 😊

...leider läuft schlechter als vorher :-)

Ich bin nach einer Anleitung aus einem anderen Forum vorgegangen (ich weiss nicht ob ich die hier Verlinken darf, deshalb lass ichs besser), die nicht nur Versprochen hat SL auf Version 10.6.8 zu bringen, sondern auch direkt die gesamte Hardware ans laufen bekommt, UND sogar verspricht Bootcamp nutzen zu können.

Leider war das ein Griff ins Klo. Bootcamp geht natürlich nicht. Mit der SleepEnabler.kext hatte ich auch Probleme, das Tastaturlayout passt garnicht, ebenso das Trackpad (bei meinem ersten Hackintosh auf dem Gerät war war Trackpad und Tastatur i.O.).

Da nach de Anleitung die einzige Kext mit der ich rumgespielt habe die des Sleepenablers war, nehm ich an, dass ich einfach irgendwie andere Kexte brauche, und vielleicht nicht alles mit Kextbeast machen sollte...

Könnt ihr mir helfen? Tastatur und Trackpad müssten schon laufen...

EDIT: Kommando zurück - ich habs in dieser schlaflosen Nacht glaube ich hinbekommen...
Sieht ganz gut aus zumindest...

Beitrag von „caiowa“ vom 1. November 2013, 08:19

Der originale BOOTCAMP-Assistent von Apple funktioniert einwandfrei, wenn du Clover zum Booten benutzt. Ich konnte damit auf einer Fusion Drive nachträglich eine Bootcamp-Partition erstellen, was ohne Bootcamp nicht funktioniert. Das geht auch mit einem Clover-Bootstick zu machen, wie hier vorgestellt: <http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=12121>

Für die Boot-Auswahl zwischen Windows und OSX ist Bootcamp uninteressant, da Chameleon oder Clover diese Auswahl von Haus aus mitbringen.

Gruß
caiowa

Beitrag von „TheHedgehog“ vom 1. November 2013, 14:09

Danke für die Antwort! Seh ich das richtig, dass ich dann jedesmal wenn ich das Betriebssystem wechseln will von dem Clover Stick booten muss, oder wie? Das wäre nicht sehr praktikabel.

...ich hab auch immer noch Probleme... Zu früh gefreut also.

Ich bin bei 10.6.1 im Moment. Hardware läuft alles soweit ich das sehen kann, inkl. Tastatur mit kurzstasten für Lautstärke und Helligkeit, sowie das Trackpad mit Multitouch (Wlan, BT, Bildschirm, usw. ja sowieso...). Sleep geht auch sehr zuverlässig (das Ding schläft schneller ein, und wacht schneller auf, als mein MBP, wenn ichs zuklappe :))

Ich bin jetzt teilweise nach dieser Anleitung vorgegangen:

<http://hackintosh-forum.de/ind...page=Thread&threadID=2133>

Und teilweise nach ner anderen. So weit, so gut.

Wie krieg ichs jetzt auf 10.6.8, und was muss ich mit dem Kernel Fix "mach_kernel" machen?

Ich hab hier ne Anleitung, nach der ich erstmal das Combo Update auf 10.6.7 installieren muss, dann nochmal den Enabler installieren, dann das kext utility laufen lassen soll, dann die Sleep_enabler.kext löschen muss, dann neustarten, und dann nochmal den ganzen Mist von vorne mit dem 10.8.7 Update... Irgendwie kommt mir das aber Spanisch vor...

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 1. November 2013, 14:23

10.6.8 ist immer ein etwas kritisches Update da es schon relativ nah an Lion ist. Wenn also empfohlen wird vorher auf 10.6.7 zu gehen ist das nicht immer einfach so dahergeredet.

Mach doch einfach ein Backup deines aktueleIn Stands und versuch es.

Dann kannst du im Zweifelsfall wieder hierher zurück.

Wichtig ist, zb ob der Enabler Kernel unter 10.6.8 überhaupt noch funktioniert.

Einen 10.6.8 Atom kernel gibts hier:

<http://hackintosh-forum.de/ind...c63b04c503766af89be995fd7>

Beitrag von „TheHedgehog“ vom 1. November 2013, 14:34

Er funktioniert. Also 10.6.8 mit dem Enabler. Ich hab seit gestern ca. 10x das System neu aufgesetzt, und war auch immer wieder mal auf 10.6.8. Die Probleme lagen nicht an der Version, sondern weil ich mir immer, und immer wieder das System beim rumbasteln zerschossen habe.

Ich komme noch nicht ganz darauf klar, was ich da mache... Bzw. ich verstehs selbst nicht so ganz. Warum ich die Sleep_Enabler.kext immer löschen muss vor dem Neustart mit einer neuen Version is mir klar (Versionsabhängig), und dann am Ende mit dem Kextbeast die 10.6.8 Sleep_Enabler.[kext installieren](#).

Wozu brauch ich dauernd das kext_utility? Es repariert offensichtlich was, aber was und warum? (Ich will die Sache nicht nur hinkriegen, sondern auch verstehen). Das repariert doch mehr als nur die Zugriffsrechte?!? So lange wie das braucht?

Und wozu brauch ich den mach_kernel? Und wie installier ich den genau? (ich hab mir wie gesagt diesen Kernel hier geladen, den Gandalf hier gepostet hat: [2](#) Sollte auch richtig sein, oder?) Wie gesagt, 10.6.8 läuft auch ohne nen neuen Kernel...

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 1. November 2013, 14:39

Es repariert die zugriffsrechte und baut die Kextcaches aus denen die Informationen tatsächlich geladen werden neu auf.

Der Kernel ist quasi die Basis des Betriebssystems. Er liegt im Root verzeichnis.

<http://hackintosh-forum.de/ind...ght=kernel#profileContent>

Beitrag von „TheHedgehog“ vom 1. November 2013, 14:57

Jaja, was der Kernel ist weiss ich, nur wozu brauch ich nen neuen? Ich hab jetzt ja Tastatur und Trackpad am laufen, und versuche in der Sekunde auf 10.6.8 Upzudaten. Wenns läuft wie vorher, dann hab ich bis in ner halben Stunde das auch so am laufen - diesmal dann hoffentlich mit funktionierenden Eingabegeräten.

Soll ich dann trotzdem den neuen Kernel installieren? Oder besser kein "running System changen"?

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 1. November 2013, 15:04

Es ist so, dass Apple mit dem originalen Kernel Atom CPUs aussperrt wenn du also einen hast mit dem es läuft dann kannst du den auch verwenden.

Beitrag von „TheHedgehog“ vom 1. November 2013, 16:02

Soooo...

Ich bin auf 10.6.8, und alle Eingabegeräte funktionieren einwandfrei! Es startet problemlos, und schläft problemlos ein.

Sieht gut aus 😊

Jetzt gehts aber weiter. Ich hab nach der Dualboot Anleitung aus dem Forum hier gearbeitet, und habe nun das Problem, dass am Ende hier beschrieben wird:

<http://hackintosh-forum.de/ind...ntryID=132#profileContent>

Ich hab's mit GPTsync versucht, kriege da aber grade noch ne Error Message... can't open /dev/disk0s2: Resource busy

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 1. November 2013, 17:44

Du hast aber Admin rechte?

Gesendet vom iPhone via
[Tapatalk](#)

Beitrag von „TheHedgehog“ vom 2. November 2013, 15:38

Wurde mit sudo ausgeführt und mein Benutzer ist ein Admin Account, ja.

Also erstmal mit diskutil geschaut welche Platte die richtige ist (2 = disk0s2)

dann sudo gptsync /dev/disk0s2

---> can't open /dev/disk0s2: Resource busy

EDIT:

Also ich konnte da spezifische Problem bisher nicht lösen. Da mein OSX auch endlich größtenteils fehlerfrei funktioniert, will schreibe ich auch etwas davor zurück ohne GPTsync ne

Windows Reparatur zu versuchen - nachher zerschies ich mir was.

Das Hackbook läuft übrigens jetzt recht gut. Folgende kleine Bugs stelle ich noch fest:

- Webcam läuft nicht, bzw nur manchmal, und nur in bestimmten Programmen (iChat Ja, Photobooth Nein, Skype Nein (leider- das ist das einzige was ich mit webcam nutze!)).

- Nach dem Aufwachen spinnt manchmal Bluetooth (etwas ärgerlich, weil ich BT brauche für nen PS3 Controller - damit wird das Hackbook nämlich auf Reisen und im urlaub zur idealen Retro-Gaming Console)

- Nach dem Aufwachen hab ich wie früher den (ich nenne ihn) 0-Fehler. Das Hackbook tippt von Selbst ständig und überall Nullen rein, manchmal auch mit Ton (Klicks aus dem Lautsprecher), bis man Enter drückt - dann ist der Spuk vorbei

- Es waren 3 Mobilfunk Geräte installiert (Das Netbook nimmt ja Sim Karten wenn man will), und heute wurde ich informiert, dass ein neues Gerät gefunden wurde - nun sinds 4.

...alles jetzt kein Beinbruch, aber noch ein Stückchen entfernen von Perfektion...

Trotzdem schonmal vielen Dank für die Hilfe!